

# Medjugorje – Oase des Friedens

## Prophetischer Aufbruch zur Neu-Evangelisation

**Gebetsstätte und Gnadenort in Bosnien-Herzegowina. Vom 24. Juni 1981 an bis heute geben 6 Seherinnen und Seher Zeugnis von Marienerscheinungen und – Botschaften. Ungezählte Menschen fanden seither in Medjugorje zu einem neuen, lebendigen Glauben an Gott, an das Evangelium Jesu Christi. Über 25 Millionen Menschen aller Nationen und Religionen haben Medjugorje besucht, darunter auch renommierte Wissenschaftler, Theologen, Bischöfe, Mediziner, Psychologen. Tausende von Medjugorje-Gebetsgruppen in aller Welt versuchen, die Botschaften im Alltag zu leben, beten für den Frieden; das geistliche Leben wurde überaus fruchtbar in vielfältigen caritativen Aktionen, geistlichen Gemeinschaften und zahlreichen Priester- und Ordensberufungen. Die Übernatürlichkeit des Geschehens wird zur Zeit vom Vatikan geprüft, private Wallfahrten mit geistlicher Begleitung durch Priester sind erlaubt. Die Marienbotschaften von Medjugorje sind ein im Evangelium gründender Ruf zum**

### **Frieden durch Gebet, Fasten, Glauben und Umkehr zu Gott**

**Aus den Botschaften der „Königin des Friedens“:** „Ich liebe euch, und deshalb rufe ich euch alle zum Weg des Heils mit Gott auf...“(25.12.89). „Kehrt um, betet, fastet, versöhnt euch...“(25.3.91). „Ohne Gebet gibt es keinen Frieden... **Betet vor dem Kreuz um den Frieden...**“(6.9.84) „Gott ist der Friede selbst! Deshalb nähert euch Ihm durch das Gebet, und dann lebt den Frieden in eurem Herzen. So wird der Friede aus eurem Herzen wie ein Fluss in die ganze Welt strömen. **Sprecht nicht vom Frieden, sondern macht Frieden...**“(25.2.91). „... durch das **Fasten** und das Gebet kann der Krieg aufgehalten werden...“(25.4.92). „Ich lade euch ein, **Apostel der Liebe und Güte** zu sein. Bezeugt Gott und die **Liebe Gottes** in dieser unruhigen Welt...“ (25.10.93). „Die **Heilige Messe... soll für euch ... das Leben sein**“ (25.1.98). „Nur im Namen meines Sohnes werdet ihr das wahre **Glück** und den wahren **Frieden** in eurem Herzen erleben.(18.3.00). „Jede **Barmherzigkeit**, die vom Herzen kommt, bringt euch meinem Sohn näher“ (18.3.01). „Vergesst nicht... die **Heilige Schrift** zu lesen. Legt sie auf einen sichtbaren Platz und bezeugt mit eurem Leben, dass ihr glaubt und das Wort Gottes lebt“ (25.1.06) „...**öffnet euer Herz der Barmherzigkeit Gottes...** Tut dies aus **Liebe zu Jesus**, der euch alle durch Sein Blut erlöst hat, damit ihr glücklich und in Frieden seid“(25.2.07) „Seid frohe Träger des Friedens und der **Liebe...**“ (25.6.08) „Betet, fastet und **bezeugt euren Glauben mit Freude**“ (25.10.09). **Liebt Gott über alles...**“(25.05.10). „Das Gebet wirkt Wunder in euch und durch euch...“ (25.10.2013) „...**entscheidet euch für die Heiligkeit.**“ (25.03.2014) „**Kehrt zum Fasten und zur Beichte zurück, damit ihr das Böse in euch und um euch besiegt.**“ (25.10.2016) ...dass ihr in Entschlossenheit zu Gott und den Geboten Gottes JA sagt..(25.03.2017)

### **Mit Maria auf dem Weg des Heils, das Jesus uns gibt:**



**Wir über uns:**



**Mit Jahresprogramm 2018**

**Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde**  
**Nordeifel / Aachen / Moresnet / Heinsberg / Mönchengladbach**

**„Was Er euch sagt, das tut!“ (Joh. 2,5)**





So stellen wir uns im Info  
„**Gemeinsam – Geistliche Gemeinschaften**“ (2009)  
des Bistums Aachen vor:

## **Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde**

### **Die Gemeinschaft**

In der Schule der Gottesmutter Maria, der Königin des Friedens, folgen wir Jesus nach. Durch Gebet und Fasten, Glauben und Umkehr öffnen wir uns Gottes Frieden, damit der Friede in die Welt kommen kann. Als Menschen jeden Alters, der Kirche Nahe und bislang Ferne, Laien wie Priester und Ordensleute, lassen wir uns neu von Christus und seiner Frohen Botschaft ergreifen.

### **Unser Anliegen**

Wir antworten auf den prophetischen Ruf der Marienerscheinungen und –botschaften von Medjugorje, Frieden mit Gott und den Menschen zu machen. In Medjugorje erleben wir das betende, von Maria im Namen Jesu versammelte und vom Heiligen Geist bewegte Gottesvolk. Diesen Glaubensaufbruch möchten wir auch in unserer Ortskirche leben.

### **Bedeutsamkeit des gemeinsamen Engagements**

Die Glaubenserneuerung im Geist des Konzils, die seit 1981 von Medjugorje in Bosnien-Herzegowina ausgeht, strahlt in die ganze Welt aus; Johannes Paul II. nennt Medjugorje ein „großes geistliches Zentrum der Welt“. Millionen Menschen aller Nationen und Religionen, junge wie alte, einfache und intellektuelle, machen in Medjugorje tiefe Gotteserfahrungen, bekehren sich und wachsen zusammen zu einer geistlichen Friedensbewegung aus dem Evangelium.

### **Unser Gemeinschaftsleben**

Gemeinschaft leben wir in Gebetsgruppen, bei Gebetstreffen und karitativen Aktionen. Im Gebet erfahren wir Gott, der Liebe und Frieden, Freude und unser Glück ist. Maria lehrt uns, mit dem Herzen zu beten. In Schriftlesung und Rosenkranzgebet, im Sakrament der Versöhnung, bei der Feier von Eucharistie und eucharistischer Anbetung suchen und finden wir mit Maria voll Freude das Antlitz Christi und Seine Liebe; von Seinem Kreuz empfangen wir für uns und die Welt Heil und Frieden. Mit Maria beten wir um den Heiligen Geist; er gibt die Gaben, Versöhnung und tätige Nächstenliebe zu leben und mitzuwirken an der Neu-Evangelisierung von Kirche und Welt.

Wir laden ein zu Gebetsstunden in den Gemeinden (meist vor oder nach der Gemeindemesse), zu Vorträgen, Medjugorje- und anderen Wallfahrten, Hilfsaktionen und haben ein Schriften-Apostolat; geistliche Begleitung geschieht vor allem im Sakrament der Versöhnung.

Wir sind eine offene Bewegung in der Kirche. Jeder Mitbeter ist uns willkommen; das Maß des Mit-Tuns bestimmt jeder selbst.

**Leitwort der Gemeinschaft**  
*Seine Mutter sagte zu den Dienern:*  
*„Was Er euch sagt, das tut!“*  
(Joh.2,5)

### **Kontakt und Informationen:**

Seit 1991 ist Medjugorje als Wallfahrtsort kirchlich anerkannt; die Entscheidung über die Übernatürlichkeit des Geschehens ist für weitere kirchliche Prüfung (seit 2010: vatikanische Kommission) offengehalten. Über Medjugorje und unsere „Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde Nordeifel / Aachen / Moresnet / Heinsberg / Mönchengladbach“ informiert Sie gerne Ihre Ansprechpartnerin im Bistum Aachen Frau Radegund Jung,

Bahnhofstr. 5, D-52159 Roetgen, Tel.: 02471-2368; Fax: 02471-2366; Info-Tel. (Botschaften, Termine): 02471-8403; Internet: <http://neu.medjugorje.de/> ;  
e-mail: [Medjugorje.Gebetsgruppen.Freunde@gmx.net](mailto:Medjugorje.Gebetsgruppen.Freunde@gmx.net)

**Regelmäßige Gebetszeiten der Medjugorje-Gebetsgruppen  
Nordeifel/Aachen/Moresnet/Heinsberg/Mönchengladbach**



**52159 Roetgen / Simmerath**

jeden Donnerstag  
Pfarrkirche St. Hubertus, Hauptstrasse  
17.45h Rosenkranz  
18.30h Gemeindemesse

jeden Samstag  
Krankenhauskapelle Simmerath (s.auch unter: Simmerath)  
20.30h Gebetsabend für den Frieden,  
mit eucharistischer Anbetung, Lobpreis, Dank  
Fürbitte, Rosenkranzmeditation (- 22.00h)

**52156 Monschau-Kalterherberg**

jeden 1. Mittwoch-  
im Monat  
Pfarrkirche St. Lambertus, Malmedyerstrasse  
19.00h Gemeindemesse, anschließend Gebetsstunde/  
Rosenkranz der Medjugorje-Gruppe

**52152 Simmerath / Roetgen**

jeden Samstag  
Kapelle des St. Brigida-Krankenhauses (s.a.o.: Roetgen)  
20.30h Gebetsabend für den Frieden,  
mit eucharistischer Anbetung, Lobpreis, Dank  
Fürbitte, Rosenkranzmeditation (- 22.00h)

**52152 Simmerath-Strauch**

jeden 2. Montag  
im Monat  
Pfarrkirche St. Matthias  
18.15h Lobpreis, Gebetsstunde (-19.30)

**52152 Simmerath-Steckenborn**

jeden Herz-Jesu-  
Freitag  
(1. Fr./Monat)  
Pfarrkirche St. Apollonia, In Steckenborn 49  
19.00h Eucharistische Anbetung (Gemeinde)  
19.30h Gebetsstunde/Rosenkranz

**52224 Stolberg-Zweifall**

jeden 1. Montag  
im Monat  
Pfarrkirche St. Rochus, Hellebend 2  
17.30h Stille eucharistischen Anbetung  
18.30h Gemeindemesse

jeden 3. Montag  
im Monat  
17.30h Gebetsstunde mit Anbetung, Rosenkranz u.a.  
19.30h Gemeindemesse

Do. vor Herz-Jesu-Fr.  
15.00h Stille Eucharist. Anbetung (-16.00h)

jeden 1. Sa./So.  
im Monat  
Kapelle zur Barmherzigkeit Gottes, Werkerbend 33  
20.00h Nächtl. Anbetung für die Priester (-So. 8.00h)  
So. 8.00h Hl. Messe

Donnerstag nach  
dem 1. Sa. im Monat  
9-14.00h Anbetung für das Leben und für die Familien  
mit Beichtgelegenheit

**52062 Aachen**

jeden Freitag  
im Monat  
Pfarrkirche St. Foillan, Münsterplatz  
17.30h Rosenkranz mit Liedern u. Betrachtung. -  
Jeden 1. Freitag: Rosenkranz für die  
Ungeborenen Kinder und das Lebensrecht von  
der Zeugung bis zum natürlichen Tod  
18.30h Gemeindemesse, eucharist. Anbetung (-21.00h)  
(Teilnahme am Angebot der Pfarrgemeinde)



**52074 Aachen**  
Kapelle des Franziskuskrankenhauses,  
Morillengang 27  
19.30h Eucharistische Anbetung (-20.30h)

**B 4850 Moresnet-Chapelle**  
Wallfahrtskirche Maria, Hilfe der Christen  
17.15h Rosenkranzpsalter  
19.00h Eucharistiefeier, anschließend  
Heilungsgebet mit Einzel-Segnung,  
Eucharistische Anbetung und  
Sakramentaler Segen (-20.30h)

jeden 1. Sonntag  
im Monat  
Marianischer Gebetsabend der Wallfahrtsstätte mit der  
„Gemeinschaft der Gekreuzigten und Auferstandenen Liebe“  
17.00h Lobpreis und Vortrag zur Monatsbotschaft  
18.00h Anbetung mit Rosenkranz, Beichtgelegenheit  
18.45h Eucharistiefeier mit Heilungsgebet

**B-4720 Kelmis / La Calamine**  
jeden Montag  
Pfarrkirche Maria Himmelfahrt  
19.00h Eucharistische Anbetung, Rosenkranz (-20.00h)

**B-4728 Hergenrath**  
jeden Mittwoch  
Anna-Kapelle (neben der alten Kirche)  
18.30h Rosenkranzgebet  
19.00h Gemeindemesse

**B-4700 Eupen**  
jeden Mittwoch  
Klösterchen, Hufengasse 2  
19.30h Eucharist. Anbetung für die Priester (-21.00h)

**52499 Baesweiler-Beggendorf**  
Montag bis Freitag  
Pfarrkirche St. Pankratius, Werner Reinartz-Str. 8  
17.00h Rosenkranzgebet

**52538 Gangelt-Birgden**  
jeden Donnerstag  
Roswitha Willems, Starzend 26, privat  
20.00h Gebetsstunde

**41066 Mönchengladbach**  
jeden 2. u.-  
4. Mittwoch  
im Monat  
Pfarrkirche St. Pius X., MöGl.-Üdding, Jakobshöhe 118  
16.00h Rosenkranz  
17.15h Eucharistische Anbetung  
18.00h Gemeindemesse

**52525 Heinsberg-Lieck**  
Jeden Freitag  
Haus Elisabeth, Elisabethstr. 84  
16.00h Rosenkranz

**„Ohne Liebe könnt ihr nicht beten. Deshalb rufe ich euch auf, zuerst Gott, den Schöpfer eures Leben zu lieben, und dann werdet ihr auch in allen Menschen Gott erkennen und lieben, wie Er euch liebt“.** (Aus der Marienbotschaft vom 25.12.92)

**Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde**  
**Nordeifel/Aachen/Moresnet/Heinsberg/Mönchengladbach**  
Bahnhofstr. 5, D-52159 Roetgen \* Tel.: 02471/2368  
Fax: 02471/2366 \* Botschaft/Termine: 02471/8403  
e-mail: Medjugorje.Gebetsgruppen.Freunde@gmx.net



**Seine Mutter sagte zu den Dienern:  
„Was Er euch sagt, das tut!“ (Joh. 2,5)**

## **Besondere Gebetstreffen 2018**

(Änderungen, Ergänzungen vorbehalten)



*Liebe Kinder, heute rufe ich euch auf, Menschen des Gebets zu sein. Betet solange, bis euch das Gebet zur Freude und zur Begegnung mit dem Allerhöchsten wird. Er wird euer Herz verwandeln, und ihr werdet zu Menschen der Liebe und des Friedens werden. Liebe Kinder, vergesst nicht, dass Satan stark ist, und er euch vom Gebet abbringen möchte. Ihr – vergesst nicht, dass das Gebet der geheime Schlüssel der Begegnung mit Gott ist. Deshalb bin ich bei euch, um euch zu führen. Gebt das Gebet nicht auf. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!*

(Marien-Botschaft in Medjugorje vom  
25.08.2017)

**09.-11.03.2018** „Der Hl. Josef – Beschützer des Lebens“. - Einladung zum Seminar des Foyers Jean Arnolds mit Wallfahrtsrektor Gregor Kauling, Kavelaer (unser früheres Gebetsgruppenmitglied). – Moresnet-Chapelle, Foyer Jean Arnolds:  
Beginn: Freitag 19.00h – Ende: Sonntag 14.00h. - Info und Anmeldung bei: Foyer Jean Arnolds, Sier 2, B-4850 Moresnet, Tel. u. Fax: 0032-87-784266; e-mail: foyer.jeanarnolds@skynet.be

**Sa. 07.04.2018** „Jesus, ich vertrau' auf Dich!“ – Gebetsabend zum Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit / Weißen Sonntag und Gedenken an den Heiligen Papst Johannes Paul II. – Gebetsgruppe Roetgen/Simmerath in der Kapelle des Sankt-Brigida-Krankenhauses, Simmerath  
20.30 – 22.00h Eucharistische Anbetung, Rosenkranz zur Göttlichen Barmherzigkeit, Lieder und Gebete, Texte der Hl. Schwester Faustyna

**So. 08.04.2018** Feier und Mitgestaltung des „Sonntags der Göttlichen Barmherzigkeit“ / Weißer Sonntag. - Wallfahrtskirche „Maria, Hilfe der Christen“, Moresnet-Chapelle  
10.30h Eucharistiefeier. - Anschließend ganztägig Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit. - 15.00h Anbetung zur Stunde der Göttlichen Barmherzigkeit, gestaltet von den „Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunden“ mit Texten der Hl. Schwester Faustyna, Barmherzigkeits-Rosenkranz. – 16.00h Feierlicher Schluss mit sakramentalem Segen

- 16.-23.04.2018 Dritte gemeinsame MGGuF-/FvM-Medjugorje-Wallfahrt, mit FvM-Patenschaftstreffen (Flug) – in der Osterzeit**  
 (31. Deutsch-Belgische Medjugorje-Wallfahrt der „Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde“ und 25. Medjugorje-Wallfahrt der „Familie von Medjugorje“)  
 Pilgerleitung: Radegund Jung, Roetgen. – Geistliche Begleitung: Rektor em. Heinz Wey, Moresnet-Chapelle. – Mit organisiertem Transfer zum Flughafen Frankfurt/M. aus dem Raum Eifel/Aachen/Moresnet/Heinsberg/Mönchengladbach. - Bitte gesondertes Programm anfordern. Anmeldung bis 10.02.2018 erbeten, spätere Anfrage möglich.
- Mo. 14.05.2018 Friedensgebetsgang „Um den Frieden, den die Welt nicht geben kann“. – St. Hubertus, Roetgen - Marienkapelle Reinartzhof, Raeren**  
 18.00h Gebet in der Kath. Pfarrkirche Roetgen. – 18.15h Abfahrt nach Schwerfeld. – 18.20h Gebetsgang mit Andacht an der Marienkapelle Reinartzhof, Rückkehr ca. 20.30h
- Fr. 08.06.2018 Herz-Jesu-Fest: Herz-Jesu-Weihe und Herz-Marien-Weihe bei der wöchentlichen Rosenkranzgebetsstunde: – St. Foillan, Aachen**  
 17.30h Rosenkranzgebet und Herz-Jesu-Weihe. - 18.30h Gemeindemesse; 19.00h Stille Anbetung (Gemeinde) bis 21.00h
- So. 24.06.2018 Fußprozession zur Feier des 37. Jahrestags „Maria, Königin des Friedens, Medjugorje“ – Monschau-Kalterherberg**  
 Beginn 11.00h mit Hl. Messe (Raum Monschau), anschließend Fahrt zum Ruitzhof in Kalterherberg, von dort Fußprozession zur Richelsley und Andacht an der Richelsley. - Bitte zeithnah genaues Programm anfordern
- Do. 28.06.2018 Wöchentlicher Medjugorje-Gebetsabend im Zeichen des 37. Jahrestags „Maria, Königin des Friedens, Medjugorje“. - Wallfahrtskirche „Maria, Hilfe der Christen“, Moresnet-Chapelle**  
 17.30h Rosenkranzpsalter, 19.00h Eucharistiefeier, 19.45h Heilungsgebet und persönlicher Segen, anschließend eucharistische Anbetung bis 20.30h
- Fr. 29.06.2018 Rosenkranzgebetsstunde im Zeichen des 37. Jahrestags „Maria, Königin des Friedens, Medjugorje. – St. Foillan, Aachen**  
 17.30h Rosenkranzgebet mit Herz-Jesu-Weihe. - Anschließend: 18.30h Gemeindemesse; 19.00h Stille Anbetung (Gemeinde) bis 21.00h
- Sa. 30.06.2018 „MGGuF-Jahrestreffen 2018, Feier des 37. Jahrestags „Maria, Königin des Friedens, Medjugorje“ und 30 Jahre MGGuF-Gebetsgruppe in Moresnet-Chapelle – Wallfahrtskirche „Maria, Hilfe der Christen“, Moresnet-Chapelle**  
 13.00h Kreuzweg über den Kalvarienberg, 14.00h Eucharistische Anbetung. - 15.00h Zusammensein bei Kaffee und Kuchen, 17.15h Rosenkranz, 18.00h Eucharistiefeier mit der Gemeinde. - Programmänderung vorbehalten, bitte zeitnah aktuelles Programm anfordern

- So. 29.07.2018 Apollinaris-Wallfahrt nach Remagen, St. Apollinaris-Kirche.**  
 Programm: 15.00h Pilgerandacht, davor und danach Einzelsegnung mit dem Hauptreliquiar des Hl. Apollinaris. Vor/nach der Pilgerandacht Empfang im Kloster mit Kaffee und Kuchen. - 18.00h Hl. Messe. Danach Ausklang und Abendimbiss im Klostergarten. Rückfahrt ca. 20.15h. – Bus aus dem Raum Eifel/Aachen, bitte zeitnah genaues Info anfordern
- So. 05.08.2018 „Auf die Niedrigkeit Seiner Magd hat Er geschaut“.**  
 Weihetag der Kirche Santa Maria Maggiore in Rom / Fest „Maria Schnee“ (auch Geburtstag der Gottesmutter) – Fußwallfahrt von Aachen nach Moresnet-Chapelle  
 16.00h Beginn am Parkplatz „Karlshöhe“, Aachen (Nähe Waldschenke, Lütticherstr., oberer Parkplatz im Wald). – Für Nichtfußpilger: 17.30h Rosenkranz in der Gnadenkapelle. – Für alle: 18.00h Marienandacht in der Gnadenkapelle. – 18.30h Pause. - 19.00h Eucharistiefeier mit anschließender eucharistischer Anbetung und Sakramentalem Segen. – Kurzer Gebetsgang über den Kreuzweg, 20.30h Heimweg. - Mitfahrgelegenheit aus dem Raum Mönchengladbach
- 30.08.-06.09.2018 Medjugorje-Wallfahrt der Medjugorje-Gebetsgruppe Mon-schau-Kalterherberg (Flug)**  
 Pilgerleitung: Birgit Pauels. – Bitte gesondertes Programm anfordern
- Do. 13.09.2018 Vortrag zum Fest Kreuzerhöhung: Gebetstag um Heilung – Heilung an Seele und Leib, Heilung der Familien und der Familiengeschichte. – Mit Rektor em. Heinz Wey. – Wallfahrtskirche „Maria, Hilfe der Christen“, Moresnet-Chapelle**  
 10.30h Kreuzweg über den Kalvarienberg. – 11.30h eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit. – 12.30h Mittagspause. – 14.30h Feier der Krankensalbung, Barmherzigkeitsrosenkranz. – 16.00h Kaffeepause. – (Medjugorje-Gebetsabend: 17.15h-18.45h Rosenkranzpsalter und Beichtgelegenheit. – 19.00h Eucharistiefeier zur Heilung der Familien und Familiengeschichte. – 20.00h-20.30h Eucharistische Anbetung, Kreuzverehrung, sakramentaler Segen
- Sa. 08.09.2018 „Jesus in Ägypten. Auf den Spuren der Hl. Familie.“ Vortrag von Michael Hesemann, Historiker, Buchautor, Journalist. - Wallfahrtskirche „Maria, Hilfe der Christen“, Moresnet-Chapelle**  
 17.30h Rosenkranz, 18.00h Vorabendmesse, 19.15h Vortrag im Pilgersaal
- Sa. 22.09.2018 „Maria, Mutter von Deutschland“ - Tageswallfahrt zum Marien-Wallfahrtsort Marpingen, Saarland**  
 PKW-Mitfahrt nach Henri-Chapelle. 8.00h Hl. Messe in Henri-Chapelle mit Rektor Heinz Wey. –8.45h Gemeinsame Busfahrt nach Marpingen. - 12.00h Eucharistische Anbetung – 13.30h Mittagimbiss im Besucherzentrum. – 14.30h Kreuzweg und Gebet an der Gnadenquelle. – 16.15h Rosenkranzandacht in der Härtelwald-Kapelle. – 17.30h Heimfahrt. – Bitte besonderes Programm anfordern

**Sa. 27.10.2018** **Bistumstag der Neuen Geistlichen Gemeinschaften im Bistum Aachen: „Visionen von Kirche“. - Mit Bischof Helmut Dieser, Aachen, und Regens Dr. Christian Hennecke, Priesterseminar Hildesheim. – Baesweiler-Puffendorf, Schönstatt-Zentrum**

*Programm: 13.00-19.00h. - Bitte zeitnah besonderes Programm anfordern*

**Sa. 08.12.2018** **„Mit Maria beten: Komm, Herr Jesus!“ – 31. Banneux-Wallfahrt im Advent am „Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“**

*Programm in Banneux (Achtung: geänderte Zeiten!): 10.00h Andacht an der Gnadenkapelle und an der Heilquelle.– 11.00h Eucharistiefeier. – 12.00h Mittagspause. – 13.00h Stille Anbetung u. Beichtgelegenheit. — 13.45h Gemeinsame Eucharistische Anbetung. und Beichtgelegenheit. – 14.30h-15.30h Rosenkranzpsalter und Beichtgelegenheit. – 15.45h Rückfahrt. – Bus-Mitfahrt aus dem Raum Eifel / Aachen / Moresnet (ab 7.30h Simmerath-Rollesbroich) und aus dem Raum Mönchengladbach (ab ca. 7.30h). – Programmänderung möglich. Bitte besondere Information anfordern*

**Fr. 28.12.2018** **Lichterprozession für die Ungeborenen Kinder - gemeinsam mit: Fatima-Bewegung, Christdemokraten für das Leben, Helfer der Kostbaren Kinder Gottes. – Aachen, St. Adalbert und Dom**

*16.45h Rosenkranzgebet in St. Adalbert, 17.15h Lichterprozession durch die Innenstadt zum Dom, 18.00h Eucharistiefeier im Dom (Mitfahrgelegenheit aus dem Raum Mönchengladbach)*

**Ansprechpartner für den Raum Mönchengladbach (Mitfahrgelegenheit etc.):  
Irmgard Asbrand, Hubert-Schlebusch-Str. 7, D-41063 Mönchengladbach  
Tel.: 02161-2700183**

**Maria, Königin des Friedens, bitte für uns!**



---

**Liebe Kinder, ich rufe euch auf, großzügig in Entsagung, Fasten und Gebet für all jene zu sein, die in Versuchung sind, die aber eure Brüder und Schwestern sind. In besonderer Weise bitte ich euch, dass ihr für Priester und alle Geweihten betet, dass sie Jesus noch glühender lieben, dass der Heilige Geist ihre Herzen mit Freude erfülle, dass sie den Himmel und die himmlischen Geheimnisse bezeugen. Viele Seelen sind in der Sünde, denn es gibt jene nicht, die sich opfern und für ihre Bekehrung beten. Ich bin bei euch und bete für euch, dass eure Herzen mit Freude erfüllt sein werden. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid. (Marienbotschaft vom 25.09.2017)**





## **Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde**

**Nordeifel/Aachen/Moresnet/Heinsberg/Mönchengladbach**

Bahnhofstr. 5, D-52159 Roetgen \* Tel.: 02471-2368

Fax: 02471-2366 \* Botschaft/Termine: 02471-8403

e-mail: Medjugorje.Gebetsgruppen.Freunde@gmx.net

*„Liebe Kinder, in dieser gnadenvollen Zeit lade ich euch ein, Freunde Jesu zu werden. Betet für den Frieden in euren Herzen und arbeitet an eurer persönlichen Bekehrung. Meine lieben Kinder, nur so könnt ihr zu Zeugen des Friedens und der Liebe Jesu in dieser Welt werden...“ (Aus der Marienbotschaft 25.02.2002)*

### **Wir über uns**

#### **Entstehung**

*Seit 1986 von Roetgen/Nordeifel aus (nach einer Medjugorje-Wallfahrt von R. Jung und nachfolgenden Medjugorje-Vorträgen) Bildung von örtlichen Gebetsgruppen (die meisten sind bis 1991 entstanden) und Sammlung des Medjugorje-Freundeskreises.*

#### **Mitglieder**

*z. Zt. 15 Gebetsgruppen und schätzungsweise ca. 500 Medjugorje-Freunde im deutsch-belgischen Grenzraum: Nordeifel mit Roetgen, Simmerath, Monschau-Kalterherberg; Aachen; Stolberg-Zweifall; Baesweiler; Heinsberg; Mönchengladbach (seit 2002); Moresnet-Chapelle, Eupen, Kelmis, Hergenrath. In den einzelnen Gebetsgruppen nehmen ca. 7 - 30 Personen an den Gebetsstunden regelmäßig teil; bei Vorträgen und besonderen Gebetstreffen 50 bis mehr als 100 Medjugorje-Freunde und –Pilger. - Offene Bewegung, keine Mitgliedschaft im engeren Sinn.*

*1988-2007 geistliche Betreuung durch Pater Bernardin Schröder OFM, Franziskanerkloster und Wallfahrts-Kirche „Maria, Hilfe der Christen“ in Moresnet-Chapelle und von 2001-2007 Franziskanerkloster in Mönchengladbach; seit 2001 in Moresnet-Chapelle auch durch Pfarrer Peter Kremer, Würselen; seit 2006/08 durch Rektor Heinz Wey, Moresnet-Chapelle, und seit 2005/08 auch durch Pfarrer Wilhelm Pötter, Mönchengladbach.*

#### **Geistliches Leben**

*Wir wollen in unserer Ortskirche den Glaubensaufbruch zu einem Leben nach dem Evangelium leben, den die von 6 jungen Christen seit dem 24.06.1981 bezeugten Marienerscheinungen und –botschaften von Medjugorje bewirkt haben und der in die ganze Weltkirche ausstrahlt; dem prophetischen Ruf der Königin des Friedens folgen, durch Gebet und Fasten, Glauben und Umkehr den Frieden mit Gott und den Menschen zu finden; wir wollen uns von Maria auf dem Weg des Heils, das Jesus uns gibt, führen lassen, in ihrer Schule Jesus nachfolgen und so an der Neuevangelisierung von Kirche und Welt mitarbeiten.*

*Wesentliche Elemente unserer Spiritualität sind daher u.a.:*

- *Sich täglich Zeit für Gott nehmen: im Gebet mit dem Herzen Gott, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist begegnen; insbes.: Rosenkranzgebet (Psalter), Gebet um den Heiligen Geist; Kreuzweg und Kreuzverehrung, Gebet um den Frieden vor dem Kreuz; Gebet um Heilung an Seele und Leib; Verehrung des Unbefleckten Herzens Marias und des Heiligsten Herzens Jesu und Weihe an sie; Gebet in der Familie; fürbittendes Gebet (Jugend, Familien, Kranke, Notleidende, Verstorbene, Papst, Bischöfe, Priester und Ordensleute, Priester- und Ordensnachwuchs, Einheit im Glauben, Nichtglaubende)*

- *Eucharistiefeier als Gotteserlebnis und als Quelle, Mitte, Höhepunkt des täglichen Lebens; in der eucharistischen Anbetung die Freundschaft mit Christus vertiefen in Dank, Lobpreis, stiller Betrachtung und Fürbitte. Die Heilige Messe „leben“.*
- *Mit dem Gebet das Fasten verbinden (am Freitag, ggf. auch Mittwoch), das uns frei macht für Gott und den Mitmenschen, das hilft, die Macht des Bösen zu brechen sowie Kriegen und Naturkatastrophen zu wehren.*
- *Den Weg der täglichen Umkehr gehen, im Bußsakrament sich immer wieder Vergebung, Versöhnung, Heilung und Frieden mit Gott, mit sich selbst und mit den anderen schenken lassen; den Ruf zur Heiligkeit ernstnehmen.*
- *Das Wort Gottes durch die tägliche Schriftlesung im Herzen tragen, damit Gott in uns geboren wird; die Frohe Botschaft leben und im Leben bezeugen; versuchen, heute das Licht der Welt und das Salz der Erde zu sein.*
- *Bewusst in der Freude und Liebe Gottes leben; zuerst Gott, den Schöpfer unseres Lebens lieben und dann auch in allen Menschen Gott erkennen und lieben, wie Er uns liebt; zu Zeugen Seiner Güte und Liebe werden; sich vom Unbefleckten Herzen Marias zu Jesus und Seinem verwundeten Herzen führen lassen, um seine unermessliche Liebe zu begreifen, die sich für jeden von uns geschenkt hat. Mit Seiner Liebe alle lieben, Gute und Böse.*

*Wöchentliche, vierzehntägige oder monatliche gemeinsame Gebetsstunden, meist verbunden mit einer Gemeindemesse und/oder mit eucharistischer Anbetung.*

*Seit 1987 jährliche Medjugorje-Wallfahrt (bis 2017 30 Fahrten, auch während der Kriegsjahre, außer 1992); seit 1994 jeweils eine weitere jährliche Medjugorje-Wallfahrt (bis 2017 insgesamt 24 Fahrten) der „Familie von Medjugorje“ (s.u.) mit Patenschaftstreffen mit Kriegswaisen- und –halbwaisenkindern sowie Kindern aus bedürftigen Familien in Bosnien-Herzegowina. Seit 2016 Gemeinsame MGGuF/FvM-Wallfahrt mit FvM-Patenschaftstreffen.*

*Vortrags- und Gebetstreffen, Tagesseminare, (bisher u.a.: Hans Schotte, Alfons Sarrach+, P. Jörg Müller SAC, P. Gianni Screva, Bischof Paul Hnilica SJ+, P. Slavko Barbarič OFM+, P. Petar Ljubičić OFM, P. Jozo Zovko OFM; Pater Tomislav Pervan OFM; Gabriele Kuby; Dechant Gregor Kauling, Hubert Liebherr; P. Frano Dusaj; Sr. Rita Maria mit der „Gemeinschaft der Gekreuzigten und Auferstandenen Liebe“; Rektor Leo Palm, Historiker Michael Hesemann, Sr. Teresia Benedicta, Gemeinschaft der Seligpreisungen) - Teilnahme an Medjugorje-Deutschland-Treffen im Fuldaer Dom (in den 90er Jahren)*

*Feier des Jahrestages „Maria, Königin des Friedens“ zum 24./25. Juni mit Vortrags- und Gebetstreffen, Fußprozession, MGGuF-Pilger- und -Jahrestreffen u.ä.*

*Jährliche Fußwallfahrt von Aachen nach Moresnet am 5. August (Fest Maria Maggiore / Maria Schnee – auch Geburtstag der Muttergottes).*

*Seit 1988 jährliche Banneux-Wallfahrt im Advent im Hinblick auf das Fest der Unbefleckten Empfängnis Mariens. - Seit 2003 jährliche Wallfahrt nach Marpingen. - Seit 2011 jährliche Apollinaris-Wallfahrt nach Remagen*

## **Caritas**

*6 Initiativen für humanitäre Hilfe für Notleidende in Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Montenegro und Albanien, Kosovo sowie Russland:*

- *Josi Limburg, Heinsberg/Aachen: 1991-1998 über 100 Hilfstransporte (Kleidung, Lebensmittel, Medikamente, Spielsachen u.a.), anfangs mit LKW, dann mit eigenem Kleinbus und Anhänger; Ziele: Mostar und Umgebung, Split, Zagreb, Bugojno u.a. Zusammenarbeit mit der kirchlichen Caritas; (Aktion nun abgeschlossen). Josi Limburg erhielt das Bundesverdienstkreuz für ihren Einsatz (Aktion beendet)*
- *Hans Günter und Irmtrud Goffart, Monschau-Kalterherberg: Bosnienhilfe - zahlreiche LKW-Transporte (Kleidung, Lebensmittel, Baumaterial, Saatgut) in die Umgebung von Medjugorje, insbes. Jasenica, im Wert von über 510.000 €; Spendensammlung zugunsten des Kinderdorfs von Medjugorje in Höhe von rd. 95.700,- €. (Aktion beendet)*
- *Familie Gisela Erens, Stolberg-Breinig: mit eigens angeschafftem LKW beteiligt an über 100 Hilfstransporten nach Ossijek, Dakovo, Bihac, Vinkovci, ferner Russland (Kleidung,*

- Lebensmittel, Medikamente, Medizin. Gerät etc.) – alles in Zusammenarbeit mit dem „Arbeitskreis Kroatienhilfe Sinzig“, dem „Medjugorje-Kreis Köln“ und dem Werk „Pro-Deo-et-Fratribus“ (Aktion beendet)
- Willy Thelen, Baesweiler: mehrere LKW-Hilfstransporte (Kleidung, Lebensmittel, Betten, Decken, auch Kirchenggerät u. Devotionalien) nach Montenegro und Albanien in Zusammenarbeit mit P. Frano Dusaj OFM, Tuzi/Montenegro; Spendensammlung zugunsten der Kosovo-Kriegsopfer. Fortführung der Aktion durch den Verein „Hilfe zur Selbsthilfe: Kinder- und Ausbildungszentrum Sancta Crucis, Tuzi/Montenegro“, Würselen (Aktion beendet)
  - Radegund Jung, Roetgen: als deutsche Koordinatorin verantwortlich für die „Familie von Medjugorje - Geistliche Patenschaften für Kinder in Bosnien-Herzegowina“ (Deutsche Sektion im Patenschaftswerk von P. Jozo Zovko OFM, Široki Brijeg: „Medunarodno Kumstvo Djetetu Herceg-Bosne“). Seit Juni 1993 Betreuung von bisher 466 Kriegswaisen- und –halbwaisenkindern sowie von Kindern bedürftiger Vollfamilien in Patenschaften und durch Spenden (371 Paten und ca. 500 Spender), Spenden für Bau und Unterhalt des Mädchenwaisenhauses und des Behindertenzentrums in Široki Brijeg sowie für Erholungswochen auf der Ferieninsel Jakljan, zukünftig Badija; Hilfe bis 31.12.2017: insgesamt 3,29 Mill. €); seit 1994 jährliche Medjugorje-Wallfahrt mit Patenschaftstreffen mit den Kindern, Jugendlichen und Angehörigen.
  - Veronika Bölling, Aachen, Balkanhilfe seit ca. 2003 (Sachspenden, Kleidung, Möbel) in Zusammenarbeit mit „Humanitäre Hilfe Overath e.V.“, Overath und Sammlung von Kirchengausstattungen in Zusammenarbeit mit dem „AK Kroatienhilfe“ der Kath. Pfarrei St. Peter in Sinzig

### **Mitarbeit in der Medjugorje-Bewegung und anderen Gruppen**

Mitarbeit im Vorstand des „Medjugorje-Zentrums Maria Königin des Friedens“, Liekbreen14, 49090 Osnabrück, 1990 bis 2006 aktiv, u.a. bei Planung und Durchführung von theologischen Tagungen für Laien und Priester. -

Verbunden mit dem 2002 gegründeten „Deutschsprachigen Informationszentrum für Medjugorje“, Beuren

web: <http://neu.medjugorje.de/>

web: <http://neu.medjugorje.de/organisatoren/organisatoren/medjugorje-gebetsgruppen-u-freunde/>

– Seit 2007: Mitarbeit im ökumenischen Arbeitskreis „Miteinander für Aachen“ (Christliche Gemeinschaften und Bewegungen)

### **Mitarbeit im Bistum Aachen**

über eine Kontaktperson (bisher Radegund Jung, stellv. Irmgard Asbrand) Mitarbeit im „Arbeitskreis Neue Geistliche Gemeinschaften“ des Bistums Aachen (ohne dass eine offizielle kirchliche Anerkennung damit ausgesprochen ist); Mitwirkung bei Bistumstagen des Arbeitskreises (Gottesdienste, Infostände etc.); mit einem Beitrag im Bistums-Info „Gemeinsam – Geistliche Gemeinschaften“ (2004/2009) und im Internet vorgestellt.

### **Schriften-Apostolat**

Verbreitung von Schrifttum über Medjugorje und über die Glaubenserneuerung / Neuevangelisierung; eigene Buchveröffentlichung: „Medjugorje-Rosenkranzbeten : Jesus kennen und lieben lernen / Radegund Jung. – Jestetten: Miriam-Verl., 1988“ Neuaufll. 2012 im Eigenverl. Und im Internet unter:

<http://www.medjugorje.de/kirche/gebete/rosenkranzgebete.html> unter dem Abschnitt: "Rosenkranz zu den Botschaften von Medjugorje"

Telefon-Tonbanddienst für die Monatsbotschaften und Termine von Gebetstreffen, Wallfahrten etc.

### **Berufungen**

Wir freuen uns über die uns von Gott geschenkten Berufungen: 5 geweihte Priester, davon ein Ordenspriester (Deutscher Orden) sowie 1 Ordensschwester (Karmelitin), 1 Postulantin (Gemeinschaft der Gekreuzigten und Auferstandenen Liebe)



Mitbauen an der „Straße der Liebe und des Friedens – Česta Mira i Ljubavi“ -  
Damit Kinder und Jugendliche in Bosnien-Herzegowina Zukunft haben:

## **„Familie von Medjugorje - Internationale Geistliche Patenschaften für Kinder in Bosnien-Herzegowina“**

Deutsche Sektion im Patenschaftswerk von Pater Jozo Zovko OFM  
„Medunarodno Kumstvo Djetetu Herceg-Bosne“, Široki Brijeg

Patenschaften und Spenden für Kinder Bedürftiger Familien, Waisen und -halbwaisen. -  
Projekte: Einzelpatenschaften, Mädchen-Waisenheim „Institut der Hl. Familie“ und  
Behindertenzentrum „Maria, Heil der Kranken“, Široki Brijeg, Medizinische und Sofort-Hilfe.  
Verantwortlich für Deutschland: Radegund Jung, Bahnhofstr. 5, D-52159 Roetgen. - Tel.:  
02471-2368 \* Fax: 02471-2366. - e-mail: FamilieMedjugorje@gmx.net  
Spendenkonto: Kath. Kirchengemeinde St. Simon und Judas Blankenau, 36154 Hosenfeld,  
Bank: PAX-Bank eG Köln. - BIC: GENODED1PAX \* IBAN: DE24 3706 0193 5007 1130 15

---

**Kardinal Christoph Schönborn, Wien:**

**Um zu bezweifeln,  
dass in Medjugorje Gnadenströme fließen,  
muss man die Augen verschließen.  
Für mich ist das eine Evidenz,  
an der die Kirche nicht vorbeigehen kann.  
Es ist zu offensichtlich,  
dass sich hier Gnadenhaftes ereignet...  
Was lernt man von der Muttergottes?  
Den Glauben im Alltag! Für mich ist  
Medjugorje  
eine Schule normalen christlichen Lebens.“**  
(07.01.2009 Interview in: Die Tagespost)

**Erzbischof Henryk Hoser, Sonderbeauftragter von Papst Franziskus:**

**Medjugorje ist „einer der lebendigsten Orte des Gebets und der  
Bekehrung in Europa und hat eine gesunde Spiritualität“, hat „eine  
riesige Wachstumsdynamik sowie eine bemerkenswerte Kreativität  
der dort entstandenen Werke“**  
(<http://www.kath.net/news/60654> vom 21.08.2017)

---

Herausgegeben von:

**Medjugorje-Gebetsgruppen und –Freunde**

**Nordeifel/Aachen/Moresnet/Heinsberg/Mönchengladbach**

Bahnhofstr. 5, D-52159 Roetgen. - Verantw.: Radegund Jung

Tel.: 02471-2368 \* Fax: 02471-2366 \* Botschaft/Termine: 02471-8403

e-mail: Medjugorje.Gebetsgruppen.Freunde@gmx.net

Stand: Dezember 2017

